

## Tätigkeitsbericht des Jugendsteg e.V. im Jahr 2010

Der gemeinnützige Verein Jugendsteg e. V. konnte zahlreiche Projekte im Jahr 2010 verwirklichen. In Kooperation mit dem Tuned-Jugendprojekt wurde verschiedene Projektanträge eingereicht und stellenweise auch gefördert. Beispielsweise konnten durch die Finanzierung der Edwin- Burgh- Stiftung Hip-Hop Workshops in Förderschulen in Charlottenburg- Wilmersdorf stattfinden, wo die Jugendlichen begeistert teilnahmen und eigene Songs schreiben und singen konnten.

Ferner konnten durch die Spende vom Tagesspiegel benötigte Büroeinrichtungsgegenstände für den Jugendsteg e.V. eingekauft werden und ein Rap- Projekt mit unbegleiteten und minderjährigen Flüchtlingen an der Johann- Thienemann- Oberschule durchgeführt werden.

In der 2. Jahreshälfte wurde durch Projektmittel der Initiative „Vielfalt tut gut“ in Tempelhof- Schöneberg ein weiteres Hip-Hop- Projekt mit Problemschulen in Schöneberg umgesetzt. Im Rahmen dieser Förderung präsentierten sich auch alle stattgefundenen Projekte im Rahmen der „Cross Kultur“ in der Jugendfreizeiteinrichtung Weiße Rose.

Der Jugendsteg e.V. wurde auch berücksichtigt bei der Verlosung eines Fahrzeugs durch die Commerzbank und kann dadurch Jugendliche mit Behinderungen mobiler machen, damit sie an Projekten und eventuellen Auftritten teilnehmen können.

Der Vorstand des Jugendstegs hat auf seiner Mitgliedsversammlung 2010 neue Ideen mit den Mitgliedern besprochen, insbesondere wurden die Mitgliederakquise sowie Projektanträge genannt.

Björn Donath